

VarioUpdater 2.0

BEDIENUNGSANLEITUNG

08/2026

1. Über dieses Programm

Mit diesem Programm aktualisieren Sie die Firmware Ihrer VisioBraille Braille-Zeile auf die neueste Version. Unterstützt werden:

- “Vario 340” und “VarioHID 40” ab Firmware-Version 1.9
- “Vario 440”, “Vario 464” und “Vario 480”

Das Programm erkennt selbst, welche Braille-Zeile angeschlossen ist, und wählt die passende Firmware aus. Sie müssen nichts auswählen.

Ältere Geräte der Vario-Reihe lassen sich mit diesem Programm nicht aktualisieren. Das gilt auch für eine “Vario 340” mit einer Firmware-Version unter 1.9. In beiden Fällen nennt das Programm den Grund und Sie wenden sich bitte an Ihren Händler oder an den Hersteller.

Wichtig zu wissen: Beim Update wird die Firmware der Braille-Zeile neu geschrieben. Das Programm kündigt diesen Abschnitt vorher deutlich an; er dauert weniger als eine Minute. Lassen Sie in dieser Zeit das USB-Kabel gesteckt und die Braille-Zeile eingeschaltet. Wird die Verbindung dabei unterbrochen, kann es sein, dass die Braille-Zeile danach nicht mehr funktioniert. Sie ist dann nicht beschädigt. Wenden Sie sich in diesem Fall an Ihren Händler oder den Hersteller.

2. Systemanforderungen

Sie benötigen Microsoft™ Windows™ Version 10 oder 11. Für die Sprachausgabe des Programms benötigen Sie Lautsprecher oder Kopfhörer. Das Programm muss nicht installiert werden: Es besteht aus einer einzigen ausführbaren Datei, in der alle notwendigen Bestandteile enthalten sind.

3. Sprachausgabe und Meldungen

Das Programm verfügt über eine eigene Sprachausgabe in Deutsch und Englisch. Verwendet wird die im Betriebssystem eingestellte Sprache.

Meldungen, die keine unmittelbare Handlungsanweisung sind, beginnen mit einem einleitenden Wort, an dem Sie die Art der Meldung erkennen:

- “Hinweis” – eine Statusmeldung, es ist nichts weiter zu tun.
- “Warnung” – ab hier ist besondere Vorsicht geboten.
- “Fehler” – der Vorgang konnte nicht abgeschlossen werden.

Handlungsanweisungen, etwa die Aufforderung zum Anschließen der Braille-Zeile, werden ohne einleitendes Wort direkt ausgegeben.

4. Das Update Schritt für Schritt

Das Programm spricht selbst, führt Sie durch den Ablauf und zeigt jede Meldung zusätzlich als Text an.

Schritt 0: Programm starten

Starten Sie das Programm durch Aufrufen der ausführbaren Datei aus der gelieferten ZIP-Datei. Ein zu diesem Zeitpunkt noch laufender Screenreader stört nicht; das Programm fordert Sie unmittelbar danach auf, ihn zu beenden.

Schritt 1: Vorbereitung

1. Beenden Sie alle Screenreader. Ein laufender Screenreader belegt die Braille-Zeile, sodass das Update-Programm keine Verbindung zu ihr herstellen kann.
2. Trennen Sie alle Braille-Zeilen vom PC.

Schritt 2: Braille-Zeile anschließen

Schließen Sie nun die Braille-Zeile an, die aktualisiert werden soll. Es darf immer nur eine einzige Braille-Zeile angeschlossen sein.

Die Braille-Zeile muss dabei **neu** angeschlossen werden: Eine Zeile, die beim Start des Programms bereits angeschlossen war, wird nicht aktualisiert. So kann keine Zeile versehentlich aktualisiert werden.

Für die Schritte 1 und 2 haben Sie zusammen 90 Sekunden Zeit. Sobald die Braille-Zeile erkannt ist, nennt das Programm ihren Namen und die installierte Firmware-Version, dann geht es weiter.

Schritt 3: Zusätzlicher Schritt bei Vario 440, Vario 464 und Vario 480

Diese Braille-Zeilen müssen für die Aktualisierung von Hand in einen besonderen Modus gebracht werden. Stellt das Programm fest, dass ein Update erforderlich ist, fordert es Sie dazu wie folgt auf:

1. Ziehen Sie das USB-Kabel ab.
2. Halten Sie die beiden unteren Tasten gedrückt: D3 links unten und D6 rechts unten.
3. Stecken Sie das USB-Kabel wieder ein, während Sie die beiden Tasten weiterhin gedrückt halten.

Dafür haben Sie ebenfalls 90 Sekunden. Danach setzt das Programm das Update selbständig fort.

Bei der "Vario 340" und der "VarioHID 40" entfällt dieser Schritt: Dort laufen alle weiteren Programmschritte ohne Ihr Zutun ab.

Schritt 4: Während der Aktualisierung

Vor dem Schreiben der neuen Firmware gibt das Programm eine Warnung aus. **Ab diesem Zeitpunkt darf die Verbindung zur Braille-Zeile nicht mehr unterbrochen werden.** Ziehen Sie das USB-Kabel nicht ab und schalten Sie die Braille-Zeile nicht aus, solange das Programm läuft.

Der Fortschritt wird in Prozent angesagt. Der Vorgang dauert weniger als eine Minute.

Schritt 5: Abschluss

Zum Schluss startet die Braille-Zeile selbständig neu, das Programm prüft die neu installierte Firmware-Version und meldet den erfolgreichen Abschluss. Danach beendet es sich. Erst wenn das Programm beendet ist, dürfen Sie die USB-Verbindung trennen.

Ist die installierte Firmware bereits aktuell, meldet das Programm dies und beendet sich, ohne etwas zu verändern. Das ist kein Fehler.

5. Wenn etwas nicht funktioniert

Bricht das Programm mit einer Fehlermeldung ab, bleibt Ihre Braille-Zeile in allen Fällen benutzbar, in denen noch keine neue Firmware geschrieben wurde. Die folgende Übersicht ordnet jeder Meldung die passende Maßnahme zu.

“Es wurde keine unterstützte Braille-Zeile gefunden.” Prüfen Sie der Reihe nach:

- Sitzt der USB-Stecker am Computer richtig?
- Sitzt der USB-Stecker an der Braille-Zeile richtig?
- Ist die Braille-Zeile eingeschaltet? Der Schiebeschalter links am Gerät muss nach oben geschoben sein.
- Läuft noch ein Screenreader? Beenden Sie ihn, ziehen Sie das USB-Kabel ab, stecken Sie es wieder ein und starten Sie das Programm erneut.

“Es sind mehrere Braille-Zeilen angeschlossen.” Trennen Sie alle Braille-Zeilen und starten Sie das Programm erneut.

“Die Zeit für die Erkennung einer einzelnen Braille-Zeile ist abgelaufen.” Die 90 Sekunden aus den Schritten 1 und 2 sind verstrichen, ohne dass genau eine neu angeschlossene Braille-Zeile gefunden wurde. Starten Sie das Programm erneut und schließen Sie die Braille-Zeile an, nachdem das Programm Sie dazu auffordert.

“Die Braille-Zeile wurde nicht im Update-Modus erkannt.” Der zusätzliche Schritt für die Vario 440, Vario 464 oder Vario 480 hat nicht funktioniert. Starten Sie das Programm erneut. Achten Sie darauf, nach der Aufforderung die Tasten D3 und D6 bereits **vor** dem Einstecken des USB-Steckers zu drücken und während des Einsteckens gedrückt zu halten.

“Die Braille-Zeile konnte nicht in den Update-Modus geschaltet werden.” Starten Sie das Programm erneut. Tritt die Meldung wieder auf, beenden Sie alle Screenreader und versuchen Sie es an einem anderen USB-Anschluss.

“Die Verbindung zur Braille-Zeile wurde unterbrochen.” Die Verbindung ist abgerissen, bevor das Update begonnen hat. Es wurde nichts geschrieben. Schließen Sie die Braille-Zeile wieder an und starten Sie das Programm erneut.

“Die Firmware-Version der Braille-Zeile konnte nicht gelesen werden.” In den meisten Fällen greift noch ein Screenreader auf die Braille-Zeile zu. Beenden Sie alle Screenreader und starten Sie das Programm erneut.

“Das Update ist für dieses Produkt nicht geeignet.” / “... für diese Firmware-Version nicht geeignet.” Ihr Gerät kann mit dieser Programmversion nicht aktualisiert werden. Die Braille-Zeile wurde nicht verändert. Bitte wenden Sie sich an Ihren Händler oder an den Hersteller.

“Beim Aktualisieren ist ein Fehler aufgetreten.” Dies ist der einzige Fall, in dem die Braille-Zeile anschließend nicht funktionsfähig sein kann. Bitte wenden Sie sich an Ihren Händler oder an den Hersteller.

6. Firmware Historie Vario 340 / VarioHID 40

Version 3.0

- Neues Kommunikationsprotokoll "VarioHID": Die Braille-Zeile wird damit ohne zusätzlichen Treiber erkannt. Das bewährte Protokoll "VarioClassic" bleibt in zwei Varianten für unterschiedliche Screenreader erhalten. Halten Sie beim Einschalten die Taste D4, D5 oder D6 gedrückt, um den gewünschten Modus zu wählen.
- Der Screenreader BRLTTY wird jetzt unterstützt.
- Neuer Braille-Wartungsmodus: Er erleichtert das Reinigen der Braillezellen. Halten Sie dafür beim Einschalten D1 und D6 gleichzeitig gedrückt.

Version 2.2

- Die Firmware startet schneller.

Version 2.1

- Neuer Energiesparmodus: Nach fünf Minuten ohne Aktivität schaltet sich die Braille-Zeile ab. Sie ist sofort wieder da, sobald neue Daten vom Screenreader eintreffen oder Sie eine beliebige Taste an der Braille-Zeile drücken.
- Die Verbindung zu macOS funktioniert jetzt zuverlässig.

7. Firmware Historie Vario 440 / Vario 464 / Vario 480

Version 3.6

- Der VarioHID-Modus steht jetzt auch für diese Braille-Zeilen zur Verfügung, wie bei der "Vario 340". Die Belegung der Display-Tasten im VarioHID-Modus wurde dafür angepasst.